

Autor/in: Agnes Dieckmann

Organisation: urgewald

1.1 Bericht aus NRW

Gemeinschaftsaktion „Wir setzen Zeichen“ kurz vor der Marke 1000

Noch 15 Selbstverpflichtungen fehlen, dann können wir in NRW die 1000. Schulklasse zur Selbstverpflichtung beglückwünschen.

Neue Materialien der Initiative 2000 plus NRW

- Die Initiative 2000 **plus** NRW hat seit Anfang 2006 eine neue Selbstdarstellung
- Die Urkunde und die Unterschriftenliste wurden neu gestaltet
- Der Hefffinder unter www.treffpunkt-recyclingpapier.de wurde aktualisiert und überarbeitet

Schulaktivitäten

- Ca. 100 Schulbesuche werden besucht.
- 1 Projekttag im Rahmen der Jugendkampagne
- 7 intensive Schulberatungen zur Jugendkampagne „Ich hab’s papiert“!

Jugendwettbewerb „Ich hab’s papiert“

- Öffentlichkeitsarbeit

Die Jugendkampagne wurde auf der Didacta, der Jugendmesse Re:spekt, am Jugendcamp Moers, am Stand des Weltgarten im Münsteraner Zoo und auf der dem Jugendkongress des LfS in Soest präsentiert.

Mit zwei aktuellen Infopaketen wurde in NRW auf Fortbildungen und Schulangebote hingewiesen. Zwei Mailings an alle weiterführenden Schulen in NRW warben für die Jugendkampagne.

- Materialien

Für die Jugendkampagne wurden Plakate, Flyer Buttons und eine Aktionsmappe erstellt. Teil 2 der Aktionsmappe wird im Februar um weitere aktuelle Hintergrundinformationen und Aktionsideen ergänzt. Ab dem 15. Februar stehen diese neuen Materialien als download unter www.ichhabspapiert.de zur Verfügung.

- Webpage

Wichtigstes Medium der Jugendkampagne ist die www.ichhabspapiert.de

- Der Wettbewerb

Erste Wettbewerbsbeiträge sind im Kampagnebüro eingegangen, einige können bereits auf der Webpage www.ichhabspapiert.de besichtigt werden

Fachtagung „Nachhaltige Bildung und Papier“

- Die Fachtagung „Nachhaltige Bildung und Papier“ fand am 11. März 2006 im Wissenschaftspark Gelsenkirchen statt. Auf der Fachtagung eröffnete Staatssekretär Dr. Schink die Jugendkampagne mit einer Saalwette.

Fortbildungen und Methodentraining

- In 2006 fanden 3 Fortbildungen „Papier hat viele Seiten“ statt. Die erste im Rahmen der Jugendkampagne in Neukirchen-Vluyn, die zweite in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband der Verbraucherzentrale und dem Hausfrauenbund in Bensberg, die dritte in Zusammenarbeit mit der Kreisverwaltung Mettmann.
- Im Rahmen der Jugendkampagne fanden 2 Methodentrainings „Jetzt leg ich selbst los“ statt
- Im Rahmen der Jugendkampagne fand 1 Fortbildung zum Thema „Schulen machen Müll zu Geld“. Weitere Informationen hierzu im Infopaketbeitrag 16.4.1.

Beratungsmappe für Kommunen

- Kommunale Beschaffungsstellen können bei der Initiative 2000 *plus* NRW eine kostenlose Beratungsmappe rund ums Thema Recyclingpapier bestellen. Neben Musterdruckpapieren und Musterschulheften findet man in der Mappe Unterlagen zur Funktionalität von modernen Recyclingpapieren, zur Beurteilung von Labels und zur möglichen Vorgehensweise im eigenen Arbeitsfeld. Eine CD enthält gut sortiert weitere Dateien, die den Arbeitsalltag erleichtern: Daten & Fakten, Rat & Verwaltung, Presse & Kommunikation, Unterrichtskonzepte, Musterschreiben, Mustervorträge & Tipps für Vorträge, Tipps zur Arbeitsorganisation, ein Literatur- & Methodenpool sowie Linktipps. Bisher wurde diese Mappe 110 Mal angefordert.

Bestellung gegen einen mit 3,90 frankierten und adressierten DIN-B4-Rückumschlag an:
Stadt Löhne – Umweltberatung, Petra Schepsmeier, Oeynhausener Str. 41,
32584 Löhne, Tel.: 05732/100 362; p.schepsmeier@loehne.de

Kontakt zu Herstellern und Handel

- Venceremos, MEMO und Steinbeis Temming unterstützen den Jugendwettbewerb mit interessanten Sachspenden.

Schaffung von Markttransparenz

- Markcheck bei rund 50 überregionalen Anbietern von Recyclingprodukten zum aktuellen Angebot, für die Einstellung im Internet im Juni 2006.

Öffentlichkeitsarbeit

- Gemeinsame Presseerklärung zum Schuljahresende und Schuljahresanfang

Wanderausstellung Papierwende

- Die Ausstellung Papierwende war in 2006 in den drei NRW-Städten Wuppertal, Warendorf und Freckenhorst zu besichtigen.

- Zahlreiche Schulklassen wurden durch die Ausstellung geführt.
- Vertreter der Papiergroßhandels antalis nahmen an einer Ausstellungsführung teil.
- Sonderführungen mit MitarbeiterInnen der Druckerei Darpe und dem Bürofachhandel Darpe.

Fachgespräch „Ressourcenschonung durch verantwortliche Politik am Beispiel Papier und Zellstoff“

- Hochrangige Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Nichtregierungsorganisationen waren an dem Runden Tisch vertreten, um über Schritte zu einem nachhaltigen Papierkonsum zu debattieren. Der Schwerpunkt der Diskussion lag auf den Themenblöcken „Papierverbrauch senken“ und „Recyclingpapier einsetzen“, Aspekte einer nachhaltigen Rohstoffherkunft wurden ebenfalls angesprochen.
- Ergebnis des Gespräches ist ein gemeinsames Memorandum für einen „Nachhaltiger Papierverbrauch in Deutschland / Was kann die Politik tun?“ zu entwickeln. Das Memorandum ist zurzeit in Arbeit und wird wahrscheinlich in der ersten Hälfte dieses Jahres vorgestellt.

Tupinikim und Guarani Indianer aus Brasilien besuchen Deutschland

- Häuptling Paulo Henrique Vicente de Olivira und Häuptling Werá Kwaráí reisten vom 1.-11. Mai durch Deutschland und trafen sich mit Medien, NROs, Parlamentariern, dem BMZ und deutschen Abnehmern von Aracruz Zellstoff.
- Schwerpunkte der Reise waren Gespräche und die Auseinandersetzung mit Papierproduzenten in Deutschland, die Zellstoff von dem brasilianischen Konzern Aracruz beziehen und Gespräche mit dem BMZ und Parlamentarierinnen
- Eine besondere Aktion stellte der Besuch der Indianer in der Laborschule in Bielefeld dar. Häuptling Paulo Henrique Vicente de Olivira und Häuptling Werá Kwaráí vor den SchülerInnen über die Situation in ihrer Heimat. zogen die Häuptlinge gemeinsam mit den Schülern in die Universität Bielefeld. Die Schüler zeigten nun ihren Gästen wie sie die Studenten und Professoren über den Landraub durch Tempo informierten. Weitete Informationen: www.urgewald.de/index.php?page=9-157-437

Neue Materialien der Verbände der Initiative 2000 plus NRW

- Waldschadensbericht, Herausgeber urgewald, ARA und Forum Umwelt und Entwicklung
- Druck der 2. überarbeiteten Auflage Indonesien Anarchie im Regenwald, Herausgeber urgewald
- Protestpostkarten: Landraub für Photopapier – made by Felix Schoeller, Herausgeber urgewald
- Armut – Flyer zu Vertreibung und Umweltzerstörung durch Tempo-Taschentücher durch Aracruz in Brasilien, Herausgeber urgewald und ROBIN WOOD

Aktivitäten 2007

Jugendwettbewerb „Ich hab’s papiert!“

- Einsendeschluss für den Jugendwettbewerb ist der 31. Mai 2007
- Bis Mai 2007 können sich Schulen beraten lassen, Schulbesuche buchen und Kampagnematerial anfordern. Mehr dazu im Infopaketbeitrag 16.1.1.: Jugendwettbewerb und neue Aktionen für Schulen in NRW
- Anfang Mai werden 20 Beiträge nominiert.
- Voraussichtlich werden in der 24. Kalenderwoche die Sieger des Wettbewerbs bekannt gegeben.

Papierwende für Großverbraucher

- ARA und urgewald werden in 2007 insgesamt 4 Runde Tisch mit Großverbrauchern durchführen. Der erste Runde Tisch findet mit großen Hilfsorganisationen und karitativen Organisationen statt. Zum 2. Runde werden Verlage, Druckereien und Agenturen geladen und der 3. Runde Tisch richtet sich an Banken und Versicherungen. Mit dem 4. Runde Tisch wenden sich die Veranstalter an Universitäten. Bei Interesse können Sie sich bei ARA und urgewald melden.

Anleitung Papierwende

- Ende März erscheint die von ARA und urgewald erstellte Anleitung zur Papierwende. Die Materialien bieten hilfreiche Tipps zur Durchführung des Rahmenprogramms zur Ausstellung Papierwende. Sie erhalten eine Aufstellung der Kosten und Voraussetzungen zur Ausstellung, eine Materialliste mit allen zur Verfügung stehenden Plakaten und Flyern und in der Praxis bewährte Aktionsideen: Fortbildung, Ausstellungsführungen, Schulbesuchen, Emailrundschriften mit Papierinformationen, Vorlagen für die Eröffnungsreden, Anschreiben an die Schulen usw.. Die Anleitung zur Papierwende beinhaltet zudem ein auf die Papierwende zugeschnittenes Fundraisingkonzept. Weitere Informationen erhalten Sie bei ARA und urgewald.